556835-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – Abbruchmaßnahmen und Schadstoffarbeiten
OJ S 153/2026 11/08/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
E-Mail: vergabe@howoge.de
Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Abbruchmaßnahmen und Schadstoffarbeiten
Beschreibung: Teilabbruch, Entkernung und Schadstoffsanierung eines leerstehenden ehemaligen Verwaltungsgebäudes; Baujahr 1974, Gebäudehöhe ca. 24 m, 8 Vollgeschosse, kein Keller, 2 Aufgänge; Bauweise Stahlbetonskelettbau
Kennung des Verfahrens: 1024a826-6b16-4f27-8148-1ed08a2e6a8b
Interne Kennung: VG-111-26
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin
Postleitzahl: 13051
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Siehe hierzu Formblatt "Erklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB und nach § 19 Mindestlohngesetz" liegt den Vergabeunterlagen bei.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Abbruchmaßnahmen und Schadstoffarbeiten
Beschreibung: Ausgeschrieben werden vorgezogene Rückbau-, Entkernungs- und Schadstoffsanierungsarbeiten in einem Bestandsgebäude in Berlin-Lichtenberg. Die Leistung umfasst insbesondere die Entkernung des Gebäudes, den fachgerechten Ausbau schadstoffbelasteter Bauteile, Schutz- und Sicherungsmaßnahmen, die sorteneine Trennung der anfallenden Abfälle sowie deren ergänzende Deklaration, Transport und Entsorgung. Eingeschlossen sind die erforderliche Mitwirkung bei Haufwerksbeprobungen, Entsorgungsnachweisen und Begleitscheinverfahren sowie die Dokumentation der ausgeführten Arbeiten. Die Ausführung erfolgt auf Grundlage der Schadstoffuntersuchungen und der Vergabeunterlagen unter Beachtung der einschlägigen gefahrstoff-, arbeitsschutz- und abfallrechtlichen Vorgaben, insbesondere bei Tätigkeiten mit asbesthaltigen Baustoffen und künstlichen Mineralfasern.
Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45110000 Abbruch von Gebäuden sowie allgemeine Abbruch- und Erdbewegungsarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin
Postleitzahl: 13051
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 30/09/2026
Enddatum der Laufzeit: 19/03/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Vergabestelle behält sich vor Auskünfte einer Wirtschaftsauskunftei über den Bonitätsindex der Bewerber einholen. Die Wirtschaftsauskünfte werden von der Vergabestelle überprüft und eine eigene Bonitätsbewertung angestellt. Bei einem überdurchschnittlichen Bonitätsindex wird der Bewerber zur Stellungnahme und zur Nachreichung weiterer Erklärungen und Nachweise zur Begründung der Eignung, ggf. auch im Rahmen eines Aufklärungsgespräches, aufgefordert. Die Vergabestelle behält sich auch sonst vor, weitere Unterlagen zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit abzufordern.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Das Formular „Eigenerklärung zur Eignung“ ist zu nutzen: 1. Angaben zum Umsatz mit vergleichbaren Leistungen geforderte Mindeststandards: 1.) Durch die Bieter ist der Umsatz der letzten 3 Jahre (2023, 2024, 2025) mit vergleichbaren Leistungen anzugeben. Es werden nur solche Bieter zugelassen, die dem vorgenannten Zeitraum einen mittleren Jahresumsatz von mind. 750.000 € ohne Mehrwertsteuer nachweisen können. Werden Nachunternehmer benannt, so wird der Umsatz der Nachunternehmer dem Umsatz des Bieters hinzugerechnet. Bei Bietergemeinschaften wird der Umsatz deren Mitglieder addiert. Die Vergabestelle behält sich das Nachfordern von Nachweisen zur Glaubhaftmachung der angegebenen Umsatzerlöse vor.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Das Formular „Eigenerklärung zur Eignung“ ist zu nutzen: 2. Angaben zu Referenzen für vergleichbare Leistungen aus den letzten drei Jahren mit Angaben zu: Auftraggeber mit Kontaktdaten, Leistungsinhalte, Auftragsvolumen, Leistungszeitraum. geforderte Mindeststandards: 2.) Es werden nur solche Bieter berücksichtigt, die mind. 3 Referenzen über vergleichbare, abgeschlossene Leistungen in den Jahren 2023-2026 mit einer Auftragssumme von mind. 400.000 € ohne Mehrwertsteuer nachweisen können. Die Referenzen müssen folgende Angaben enthalten: - Auftraggeber (Adresse/Ansprechpartner mit Tel.-Nr.) - Ausführungszeitraum (von - bis) - Auftragssumme netto in € - Beschreibung des Leistungsumfanges - Besonderheiten bei der Ausführung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Folgende Sachkundenachweise sind einzureichen: Sachkundige Personen in den Bereichen Schadstoffsanierung/Entkernung/Rückbau; Asbestarbeiten nach TRGS 519; KMF/alte Mineralwolle nach TRGS 521; abfallrechtliche Erfahrungen/eANV/gefährliche Abfälle; Zulassung/Befähigung für Transport und Entsorgung 4. Angabe der Anzahl der Mitarbeiter, die für die Durchführung des Auftrages vorgesehen sind geforderte Mindeststandards: zu 3.) zwingend zu 4.) Es werden nur solche Bieter berücksichtigt, die für die Ausführung des Auftrages mindestens 4 Mitarbeiter vorsehen. Der Nachweis kann auch durch Erklärung des Bieters erfolgen, dass die vorgesehene Anzahl der Mitarbeiter im Auftragsfalle zur Verfügung gestellt wird.

5.1.10. Zuschlagskriterien
Kriterium:
Art: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen
Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/209009
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
Name: https://www.meinauftrag.rib.de
URL: https://www.meinauftrag.rib.de

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe
Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.meinauftrag.rib.de
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 07/09/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Es werden fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Erklärungen und Unterlagen zu den Mindestanforderungen und Ausschlussgründen nicht nachgefordert, nachgebessert oder aufgeklärt.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Im Falle einer Bietergemeinschaft ist mit dem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder der Bietergemeinschaft abzugeben, wonach diese im Auftragsfalle eine Arbeitsgemeinschaft mit gesamtschuldnerischer Haftung gründen. Die Erklärung hat zudem ein Mitglied der Bietergemeinschaft zur Durchführung des Vergabeverfahrens zu bevollmächtigen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin
Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB. Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Registrierungsnummer: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Abteilung: Vergabestelle
Postanschrift: Stefan-Heym-Platz 1

Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10365
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabestelle
E-Mail: vergabe@howoge.de
Telefon: +493054640
Fax: +493054641020
Internetadresse: https://howoge.de
Profil des Erwerbers: https://www.howoge.de
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0002
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin
Registrierungsnummer: VK
Postanschrift: Martin-Luther-Straße 105
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: +493090138316
Fax: +493090137613
Internetadresse: https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003
Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4b16b326-943c-44e3-8796-0bbf6b2c196d - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/08/2026 17:28:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 556835-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 153/2026
Datum der Veröffentlichung: 11/08/2026